



Vereinsnachrichten

Sportverein Friesenheim e. V.



**wünscht eine erholsame
und entspannte Urlaubszeit!**



Ausgabe 110 – Juli 2025

IMPRESSUM

Herausgeber:

SV Friesenheim e.V.
55278 Friesenheim
www.sv-friesenheim.de

Verantwortlich:

Holger Schwär
Auf der Nonnenwiese 9a
55278 Köngernheim

Mitarbeiter:

Holger Schmidt (hoschm), Holger Schwär (hoschw), Jutta Henrici/Lisa Mader (juh/lim), Saida Schulze-Vatter (sas), Nina Möller (nim), Marc Gerlach (mag), Alexandra Held/Alexandra Dietz (alh/ald), Bettina Meyer (bem), Ruth Dupont (rud), Andreas Klink (ank), Manuel Schmidt (mas)

Gestaltung, Layout und Drucklegung:

Bettina Meyer
Bechtolsheimer Weg 14
55278 Friesenheim

Auflage:

380

Druck:

Gedruckt bei esf-print.de

Friesenheim, 01.07.2025

© by SV Friesenheim

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Vorstandes wieder.

Generalversammlung

Nina Möller zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt

(bem/hoschw) Am 28.03.2025 fand die ordentliche Generalversammlung des SV Friesenheim e.V. im Vereinsheim statt. Es waren 21 Mitglieder anwesend.

Der Vorsitzende Holger Schwär begrüßte die anwesenden Mitglieder, den Ehrenvorsitzenden Wolfgang Mühlbauer, die Ehrenmitglieder Werner Mündnich und Horst Jubileum sowie unser Ehren- u. Vorstandsmitglied Rudolf Neumann und trug dann seinen Jahresbericht vor.

Einen ausführlichen Rückblick auf das Jahr 2024 finden Sie im Anschluss an diesen Beitrag.

Zum Abschluss bedankte sich der Vorsitzende bei allen Mitgliedern, Helfern und dem Vorstand für ihr unermüdliches und zeitintensive Engagement und Ihre Unterstützung im abgelaufenen Kalenderjahr. Es liegt an uns allen, den SV Friesenheim erfolgreich in die Zukunft zu führen.

Nach dem Jahresbericht der Schriftführerin Helga Achenbach und dem ausführlichen Rechnungsbericht der Kassiererin Daniela Bartecki, bescheinigte Kassenprüfer Marcus Estenfeld eine ordentliche und übersichtliche Kassenführung.

Danach trugen die Abteilungsleiter ihre Berichte vor.

Die wirtschaftliche Situation im Verein ist weiterhin stabil. Eine Änderung der Mitgliedsbeiträge ist vom Vorstand nicht geplant. Die Versammlung folgte diesem Vorschlag.

Für die anstehenden Vorstandswahlen wurde Marcus Estenfeld zum Wahlleiter bestimmt. Nach der Entlastung des Vorstandes brachten die Neuwahlen folgendes Ergebnis:

Vorsitzender	Holger Schwär
Stellvertretende Vorsitzende	Nina Möller
Schriftführerin	Helga Achenbach
Kassiererin	Daniela Bartecki
1. Beisitzer	Holger Weis
2. Beisitzer	Rudolf Neumann
3. Beisitzerin	Bettina Meyer
4. Beisitzer	Markus Wilcke
5. Beisitzer/in Funktionsbereich IT	Nicht besetzt
Leiter Aktiven Fußball	Markus Schreiber
Jugendleiterin Fußball	Nina Möller
Jugendleiterin Showtanz	Ruth Dupont
Vertreter Breiten – und Freizeitsport	Holger Schmidt
Vertreter/in für Öffentlichkeitsarbeit	Eva Gerbig (Nachwahl 19.05.2025)
Sportplatzbeauftragte/r	Nicht besetzt
Sportplatzkassierer/in	Nicht besetzt
Kassenprüfer	Marcus Estenfeld

Die Wahl erfolgte jeweils einstimmig, bei jeweiliger Stimmenthaltung des/der Gewählten. Alle haben die Wahl angenommen.

Der Vorsitzende bedankte sich bei Josef Ebli für seine 18-jährige Tätigkeit im Vorstand. Ein weiterer Dank ging an Nina Möller, die sich bereit erklärt hat, den Posten der stellvertretenden Vorsitzenden zu übernehmen, sowie an Marcus Estenfeld für die Wahlleitung und seine Tätigkeit als Kassenprüfer.

Horst Jubileum bekundete, er sei froh, dass die Position der stellvertretenden Vorsitzenden besetzt wurde, sehe es jedoch kritisch, wegen der Doppelbelastung in Verbindung mit der Position Jugendleiterin Fußball.

Es ist eine schwierige Situation, dass wichtige Positionen nicht besetzt sind und diese Tätigkeiten zwangsläufig auf den restlichen Vorstand übergehen oder ggf. ein wenig ins Hintertreffen geraten. Horst Jubileum führte aus, er habe nicht das Gefühl, dass für die offenen Posten genug Werbung gemacht wurde.

Holger Schwär erwiderte, er habe mehrere Personen persönlich angesprochen, die jedoch nicht bereit seien, einen der freien Posten im Vorstand zu übernehmen.

Es müssen Werbe-Strategien entwickelt werden, damit die Posten Vertreter/in für Öffentlichkeitsarbeit, Sportplatzbeauftragte/r und Beisitzer/in mit Funktionsbereich IT besetzt werden können.

Am Ende der Generalversammlung bedankte sich der Vorsitzende bei den Mitgliedern für den Besuch der Versammlung.

... und dann geschah folgendes:

Außerordentliche Generalversammlung Vertreterin für Öffentlichkeitsarbeit gewählt

(bem) Direkt nach der Generalversammlung nahm Eva Gerbig Kontakt mit dem Vorstand auf und bekundete ihr Interesse an der Öffentlichkeitsarbeit für den Sportverein.

Nachdem sie über die Aufgaben in Kenntnis gesetzt wurde, erklärte sie sich - nach einem sehr positiven Vorgespräch - bereit, für das Amt zu kandidieren.

Um dieses Amt nicht ein Jahr unbesetzt zu lassen, wurde kurzerhand seitens des Vorstandes beschlossen, am 19.05.2025 eine außerordentliche Generalversammlung anzuberaumen. Der Einladung sind 14 Personen gefolgt.

Für die anstehende Wahl des/der Vertreter/in für Öffentlichkeitsarbeit wurde Marcus Estenfeld zum Wahlleiter bestimmt.

Eva Gerbig wurde einstimmig, bei eigener Enthaltung, als Vertreterin für Öffentlichkeitsarbeit gewählt und nahm die Wahl an.

Holger Schwär bedankte sich bei Eva Gerbig, dass sie sich für dieses Amt zur Verfügung gestellt hat. In der Öffentlichkeitsarbeit sind die externe Kommunikation durch Website, Social Media und Newsletter sowie die Mitgliederkommunikation bezüglich Veranstaltungen und Projekten von zentraler Bedeutung.

>>>>>>>>===== <<<<<<<<<<

**Ehrenamt ist keine Arbeit, die nicht bezahlt wird
Ehrenamt ist eine Arbeit, die unbezahlbar ist!**

Ehrenamt ist:
gelebte Gemeinschaft, gesellschaftlicher Zusammenhalt
und persönliche Entwicklung.

Jede ehrenamtliche Tätigkeit wird in Friesenheim hochgeschätzt

Vier Fragen an die stellvertretende Vorsitzende Nina Möller

Was war Dein bisheriger Bezug zum Sportverein?

Da mein Papa bis zu seinem 40. Lebensjahr aktiv in der 1. Mannschaft Fußball gespielt hat, war ich als Kind bzw. Jugendliche immer bei Heim- und Auswärtsspielen dabei.

Ich habe beim Sommernachtsfest immer in der Bar geholfen und mache seit vielen Jahren samstags in der zweiten Schicht Dienst im Ausschank an unserer Fastnachtssitzung.

Im Jahr 2020 wurde versucht, eine Damenmannschaft aufzubauen. Auch da war ich dabei. Leider war die Pandemie stärker und hat uns einen Strich durch die Rechnung gemacht.

In der E2, im Jahr 2023, habe ich angefangen Torwarttraining zu geben. Da wurde der Bezug zum Sportverein größer und näher.

Seit März 2024 bin ich als Jugendleiterin im Vorstand tätig. Seit Anfang April 2025 bin ich Trainerin der G-Jugend mit den Jahrgängen 2019/2020.



Warum hast Du Dich für dieses Ehrenamt zur Verfügung gestellt und was möchtest Du in Deiner Funktion als stellvertretende Vorsitzende gerne umsetzen?

Ich habe mich für das Amt der stellvertretenden Vorsitzenden zur Verfügung gestellt, da es mir wichtig ist, dass der Verein gut aufgestellt ist und das Vereinsleben weitergeht. Ein Ort wie Friesenheim braucht einen Sportverein.

Neben meiner Tätigkeit als Jugendleiterin ist es mir wichtig, dass sich Kinder sportlich engagieren und ihr Hobby ausleben können.

Gleichzeitig möchte ich als stellvertretende Vorsitzende mehr Angebote für Jugendliche und junge Menschen anregen – z. B. neue Strategien bzw. Veranstaltungen planen und umsetzen.

Mir ist es wichtig, dass junge Menschen den Bezug zum Sportverein aufbauen und dieser auch aufrecht erhalten werden kann.

Wie hat die Familie auf die Entscheidung reagiert?

Da ich bereits Jugendleiterin bin, hat mein Papa gesagt, „überlege es dir gut, was du dir da antun möchtest. Aber es ist deine Entscheidung, du bist alt genug.“
Meine Entscheidung habe ich bisher nicht bereut.

Was machst Du beruflich?

Ich arbeite in der Staatskanzlei Rheinland-Pfalz in Mainz und bin dort im Bürgerbüro der Landesregierung als Sachbearbeiterin tätig.

Die Redaktion der Vereinsnachrichten bedankt sich für das Interview bei Nina Möller und freut sich auf die weitere gute Zusammenarbeit im Vorstand.

Rückblick auf das Jahr 2024

(hoschw) Die Sportangebote konnten ausgebaut werden. Nordic Walking wurde gut angenommen.

Als weiteres Angebot konnte man das Sportabzeichen erwerben. Ein besonderer Dank geht an Andreas Klink, der für die Durchführung und Organisation verantwortlich war. Leider war die Resonanz verhalten. Wir werden prüfen, ob und wie das Interesse gesteigert werden kann.

Ein zentrales Thema war die Gründung der SG Rhein-Selz für den aktiven Fußball.

Seit März 2024 liefen die Planungen durch die Vereine Dexheim und Uelversheim. Die zunächst bestehende Einschränkung vom Südwestdeutschen Fußballverband - Begrenzung auf drei Mannschaften pro Spielgemeinschaft - wurde angepasst. Jetzt können vier Mannschaften eine Spielgemeinschaft bilden.

Die Gründung der SG Rhein-Selz ist eine konsequente Fortführung der bestehenden Jugend-Spielgemeinschaft. Dieser Schritt wurde notwendig, da es immer schwieriger wird, genügend Spieler für die Mannschaften zu finden.

Die Struktur sieht vor, dass Dexheim und Uelversheim die federführende Rolle übernehmen, während Dalheim und Friesenheim als passive Partner integriert werden.

Die Vorteile für unseren Verein:

- Jugendliche, die in den Erwachsenenbereich wechseln, bleiben im Vereinsumfeld.
- Keine finanziellen Verpflichtungen - es entstehen für unseren Verein keine Kosten.
- Keine personellen Verpflichtungen - Unser Verein ist nicht in die Organisation und Verwaltung der SG eingebunden.

Wir werden die Entwicklungen genau beobachten und uns, wenn nötig, einbringen.

Die Verbesserung der Rasenfläche war ebenfalls ein Thema. Es gestaltete sich zunächst schwierig, eine geeignete Firma zu finden. Nun sind verschiedene Maßnahmen für 2025 geplant.

Ein weiteres großes Projekt ist die Instandsetzung der Flutlichtanlage mit Umrüstung auf LED-Technik.

Der Ballfangzaun an der Selz wurde erneuert.

Arbeitseinsätze erfolgten im Frühjahr und im Herbst 2024. Dadurch können wir den gepflegten Zustand vom Vereinsgelände und Vereinsheim erhalten. Dank an die vielen Helfer/innen, die uns dabei unterstützten.

Folgende Veranstaltungen wurden seit der letzten Generalversammlung durchgeführt: Zwei Fastnachtsitzungen, Fastnachtsparty „Ladys in Muhlää Ruusch“, Tanzmittag und Sommerfest der Showtanzgruppen, Teilnahme an der Dämmerchoppen-Reihe der Gemeinde, „Live Night Friesenum“, Närrischer Auftakt und Jahresabschlussfeier.

Hervorzuheben ist der Erinnerungsabend für Robert Estenfeld, mit dem wir unserem verstorbenen und geschätzten Ehrenmitglied gedachten.

Im Sommer stand die EM im Fokus. Beim Eröffnungsspiel und bei den Spielen der Deutschen Mannschaft fand im Vereinsheim Public Viewing statt, was auf große Resonanz stieß.

Für unsere jüngsten Mitglieder gab es im September einen von Andreas Klink organisierten Hüpfburgennachmittag, der großen Anklang fand.

Großen Dank an die vielen Helfer/innen, die durch ihren Einsatz zum Gelingen der Veranstaltungen beigetragen haben.

Ein besonderer Höhepunkt im Jahr 2024 war die Ernennung von Wolfgang Mühlbauer zum Ehrenvorsitzenden. Er wurde hiermit für seine langjährige Tätigkeit und herausragenden Einsatz für den Verein gewürdigt.

Showtanz

Die Showtanzgruppen haben sich nach Alter „neu sortiert“:

- > Little Stars: 3 bis 6 Jahre / Trainerinnen Lara Weimer, Hanna Lorenz und Nadine Komsthöft
- > Dance Fantasy: 8 bis 12 Jahre / Trainerinnen Ruth Dupont, Carla Weber und Mia Bartecki

Der Tanzmittag im April 2024 in der Gemeindehalle war ein voller Erfolg.

Am Kerbe-Samstag haben die Tanzgruppen den Waffelverkauf während der Trödelwanderung organisiert. Auf dem Sportplatz fand ein Sommerfest mit anschließendem Pizzaessen statt.

Ein Herzliches Dankeschön geht an Marcus Estenfeld, der mit einer großzügigen Spende in Höhe von 1.500 € die Tanzgruppen unseres Vereins unterstützt hat, so dass für die Tanzkinder Trainingsjacken bestellt werden konnten.

Jugendfußball

Nach der Wahl zur Jugendleiterin hat Nina Möller die Zuständigkeit der F-Jugend übernommen. Die F1 trainierte und spielte in Friesenheim. Die F2 trainierte und spielte in Uelversheim.

Alle 6 - 8 Wochen gibt es einen Austausch mit den anderen Jugendleitern von der SG. Alle ¼ Jahre gibt es ein Trainertreffen mit den Jugendleitern.

Das SG-Jugendturnier an Pfingsten 2024 war ein voller Erfolg.

Ab Sommer 2024 übernahm Nina Möller die Zuständigkeit der E-Jugend. Die E1 trainiert und spielt in Dalheim und Dexheim. Die E2 trainiert und spielt in Friesenheim.

In der SG gibt es zur Zeit eine A,C,D,E,F,G Jugend. B-Jugend konnte leider nicht gestellt werden.

Am Weihnachtsblasen haben die Kinder und Eltern Waffeln gegen Spende gebacken. Der Erlös ging in die Mannschaftskasse.

Die Kooperation innerhalb der SG Rhein-Selz hat es 2024 ermöglicht, in sämtlichen Altersklassen von der G- bis zur A-Jugend Mannschaften zu stellen.

Ein besonderen Dank geht an die Trainer aus Friesenheim, die mit großen Einsatz die Entwicklung der Spieler vorantreiben.

Wir konnten eine Clubpartnerschaft mit dem 1. FSV Mainz 05 e. V. eingehen, die unserem Verein, besonders der Jugend, neue Möglichkeiten eröffnet.

Die Gewinnung neuer Vorstandsmitglieder und Helfer bleibt eine unserer größten Herausforderungen. Die hohe Altersstruktur und die geringe Bindung vieler Mitglieder zum Verein erschweren es, die notwendigen Freiwilligen zu mobilisieren.

Wolfgang Mühlbauer

Wir sagen DANKE für alles - Ein Portrait

(hoschw/bem) Wolfgang Mühlbauer ist seit 01.01.1973 Mitglied im Sportverein Friesenheim e. V. – Zuerst war er als aktiver Fußballer, dann viele Jahre als Jugendtrainer beim SV tätig.

Von 1980 bis 1988 gehörte er dem geschäftsführenden Vorstand als Kassierer an. Von 1990 bis Anfang 2023 bekleidete er das verantwortungsvolle Amt des Vorsitzenden.

Insgesamt 34 Jahre, und damit weit über die Hälfte der Zeit, in der der SV Friesenheim überhaupt besteht, war Wolfgang Mühlbauer beim Sportverein in Führungsfunktion tätig.

Das ist eine außergewöhnliche, besondere und herausragende Leistung.

Nach der Übergabe an Holger Schwär, blieb er als Ansprechpartner für die Übergangsphase von 2023 bis Anfang 2024 Mitglied im Vorstand.



Als Kassierer und Vorsitzender war Wolfgang Mühlbauer seit 1980 an allen wichtigen und zukunftsweisenden Entscheidungen des Sportvereins und deren Umsetzung beteiligt.

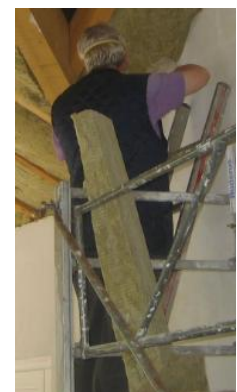
Hierzu gehörten insbesondere:

- die Erstinstallation sowie die Erweiterung und der Ausbau der Flutlichtanlage
- der Bau der Bewässerungsanlage
- unzählige Arbeitseinsätze und Vereinsveranstaltungen (darunter so arbeitsintensive Veranstaltungen wie die Sommernachtsfeste, Jahresabschlussfeiern, Fastnachtsveranstaltungen und Vereinsjubiläen)

Die mit Abstand größte Herausforderung stellte mit Sicherheit die Planung, Finanzierung und der Bau des neuen Vereinsheims dar. Über einen Zeitraum von über 10 Jahren hat Wolfgang Mühlbauer verantwortlich so ziemlich alle Funktionen ausgeübt, die bei einem Bauherrn anfallen - insbesondere:



- Organisations- und Planungsarbeiten
- Materialbeschaffung
- Rekrutierung von Helfer/innen
- Kostenkontrolle
- praktische Mitarbeit



Wolfgang Mühlbauer kann nach über 40 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit auf eine intensive, bewegte und erfolgreiche Zeit beim Sportverein zurückblicken. Sein Name ist untrennbar mit dem Verein verbunden und er hat ihn geprägt.



Als Vorsitzender hat er die Gesamtverantwortung für den Verein getragen. Er war durch seinen unermüdlichen Einsatz ein besonderer Aktivposten im Verein und hat vielfältige Spuren in seiner Amtszeit hinterlassen. Er hat nach seinem Ausscheiden der neuen Führungsmannschaft einen gut geführten, wirtschaftlich gesunden Verein mit einem guten Image übergeben.

So lange verantwortlich an der Spitze eines Vereins zu stehen kostet viel Kraft, bedeutet aber auch, viel Zeit zu investieren und immer im Spannungsfeld zwischen Familie, Beruf und Ehrenamt zu stehen. Ohne Unterstützung der Familie insbesondere seiner Ehefrau Stephanie wäre ein solch intensives Ehrenamt nicht möglich gewesen.

Deshalb an dieser Stelle noch einmal unseren herzlichen Dank an Stephanie Mühlbauer, dass sie ihrem Mann diesen Freiraum gewährt hat und so viele Jahre das zeitintensive, ehrenamtliche Engagement mitgetragen und unterstützt hat.

Für seine Lebensleistung, sein langjähriges engagiertes Wirken und seine Verdienste für den Sportverein Friesenheim hat Wolfgang Mühlbauer alle Ehrungen und Auszeichnungen erhalten, die nach der Ehrenordnung möglich sind.

Der Sportbund Rheinhessen zeichnete ihn 2002 mit der Ehrennadel in Bronze und der Südwestdeutsche Fußballverband 2016 mit der Verbandsehrennadel in Gold aus.

Eine besondere Ehrung wurde Wolfgang Mühlbauer, sowie Horst Jubileum und Rudolf Neumann im Jahr 2013 zuteil. Für ihre besonderen Verdienste und ihr ehrenamtliches Engagement verlieh Landrat Schick, im Auftrag der damaligen Ministerpräsidentin Malu Dreyer, ihnen die Ehrennadel des Landes Rheinland- Pfalz.



Es war uns ein Anliegen, diese Ehrungen zu komplettieren und Wolfgang Mühlbauer zum Ehrenvorsitzenden des Sportvereins zu ernennen.

Auch als Ehrenvorsitzender ist Wolfgang Mühlbauer weiterhin für den Sportverein da und hilft bei Arbeitseinsätzen und Veranstaltungen tatkräftig mit.

Wolfgang, wir sagen DANKE für alles!

E2-Jugend (SV Friesenheim/Rhein-Selz JSG II) beim Fußballgolf aktiv

(mag) Die E2-Fußballjugend des SV Friesenheim bzw. der SG Rhein-Selz unternahm einen Tagesausflug zum Fussballgolf nach Dirmstein.

Neben den 15 E-Jugendspielern im Alter von 9-11 Jahren begleiteten noch 3 Jugendtrainer, 8 Geschwisterkinder und 10 Eltern die große SG-Fußballfamilie.

Dabei galt es auf 18 Bahnen, die zwischen 30 und 120 m lang waren, mit dem Fuß den Ball mit wenigen Versuchen ins Ziel zu bringen. Es wurden drei E-Jugend Gruppen gebildet, sowie ein Geschwister- und ein Eltern-Team. Egal ob groß oder klein, es war für alle ein tolles Erlebnis und hat richtig viel Spaß gemacht.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen wurden dann alle Teilnehmer mit Preisen und Urkunden geehrt.

Weiter ging es für die Kinder mit einem kleinen Fußballturnier auf dem reservierten Sandplatz, während sich die Eltern bei kalten Getränken erholen konnten.



Am Ende gab es

für alle Kinder noch ein großes Eis bevor es dann zurück in die Heimat ging.

Finanziert wurde der Tagesausflug aus der Mannschaftskasse der E2-Jugend, die sich vor allem aus dem Verkauf bei Heimspielen füllt.

Vorsitzender Holger Schwär sowie die Jugendtrainer Florian Müller und Marc Gerlach bedanken sich ganz herzlich bei allen Eltern - denn nur durch die regelmäßige Unterstützung der Eltern kann eine Jugendmannschaft gut funktionieren.



STAATSRAT-SCHWAMB-STR. 50 • 55278 UNDENHEIM

☎ 0049 6737 278 📠 0049 6737 8145

✉ INFO@APOTHEKE-UNDENHEIM.DE

WWW.APOTHEKE-UNDENHEIM.DE

Die Seite für pfiffige Köpfe

A Sport

Wer ist Wyndham Halswelle?

- a) Aus welchem Land stammt er? Nationalität ?
- b) In welcher Sportdisziplin wurde er berühmt?
- c) Was passierte bei einem Wettkampf?

B Natur / Biologie Naturwissenschaften

Wer schläft mehr (wie viele Stunden) am Tag?

- a) Ein Braunkehl-Faultier
- b) Ein Baby (bis ca.3 Monate alt)
- c) Ein Koala

C Redewendung, Mythos & Märchen

„Tacheles reden“

Woher kommt diese Redewendung?

D Allgemeinwissen

- a) wie heißt die längste Straße der Welt?
- b) Welche Gesamtlänge hat sie?
- c) Welche und wie viele Länder/ Staaten verbindet sie miteinander?

E Champion-Scherzfrage

>>> Warum ist Rätselraten so gefährlich?

Hast Du heute schon gelacht?

*Was trinken die Chefin oder der Chef
bei der Arbeit am liebsten??*

>>> Leitungswasser ! <<<

(sas)

Lösungen auf Seite 16

Jahresabschlussfeier

Ernennung von Wolfgang Mühlbauer zum Ehrenvorsitzenden

(bem) Traditionell lädt der Sportverein Friesenheim zum Jahresende Aktive, Trainer und Trainerinnen, Helfer und Helferinnen sowie Sponsoren zur Jahresabschlussfeier in die Gemeindehalle ein.

Normalerweise kommt der Show-Act erst nach dem Essen.

Da es sich jedoch noch um Kinder unserer Showtanzgruppe handelte (und diese nicht so lange aufbleiben durften) wurde dieser Programmpunkt kurzerhand nach vorne verlegt.

Die jungen Damen traten voller Energie auf und gaben uns einen kleinen Vorgeschmack darauf, was wir an Fastnacht erwarten dürfen.

In einer kurzen Begrüßungsansprache dankte der Vorsitzende Holger Schwär allen Anwesenden für die ehrenamtlich geleistete Arbeit im abgelaufenen Jahr.

Essen und Trinken hält ja bekanntlich Leib und Seele zusammen. Ein liebevoll hergerichtete Buffet mit einer Vielzahl von unterschiedlichen Köstlichkeiten trug daher zum Gelingen des Abends bei.

Ein herzliches Dankeschön hierfür geht an Helga Achenbach, Claudia Möller und Melanie Rüger für die Vorbereitung dieses Highlights und an die vielen „Salatspender*innen“ für die Abrundung des Buffets.

Nach der Schlacht am kalten Buffet hatte der Vorsitzende dann die Freude, Mitglieder für langjährige Vereinszugehörigkeit zu ehren und dankte ihnen für ihre Treue und Verbundenheit zum SV Friesenheim.

Geehrt wurden für:

50 Jahre Mitgliedschaft



Josef Ebli

30 Jahre Mitgliedschaft



Marianne Pembroke, Björn Achenbach, Melanie Rüger

25 Jahre Mitgliedschaft



Beatrice Born, Uwe Jens Meyer, Nicole Estenfeld und Lea Estenfeld

Eine besondere und verdiente Ehrung wurde
Wolfgang Mühlbauer zuteil, der zum

EHRENVORSITZENDEN

ernannt wurde.



Der amtierende Vorsitzende Holger Schwär bedankte sich bei Wolfgang Mühlbauer für sein über 3 Jahrzehnte währendes Engagement für den Sportverein und führte dies detailliert aus.

Er hob das Wirken, die erreichten Ziele, die durchgeführten Projekte und das jahrzehntelange ehrenamtliche Engagement von Wolfgang Mühlbauer hervor.

Sichtlich bewegt, richtete Wolfgang Mühlbauer seine Dankesworte an die Gäste. Sein besonderer Dank ging an seine Ehefrau Stephanie, die ihm über all die vielen Jahre „den Rücken freigehalten hat“ und es ihm dadurch ermöglichte, dieses verantwortungsvolle Ehrenamt so lange auszuüben.



Anschließend wurden in der Tombola über 100 Preise verlost, die wieder von Bettina und Uwe Meyer zur Verfügung gestellt wurden.

Der Sportverein hatte noch drei Hauptpreise beigesteuert, hierüber konnten sich folgende Gewinner freuen:

- | | | |
|----------|--|-------------|
| 1. Preis | Gutschein „kurz mal weg“ im Wert von 300,00 €- | Holger Weis |
| 2. Preis | Präsentkorb im Wert von 70,00 € | Birgit Weis |
| 3. Preis | 2 Eintrittskarten für die Fastnachtsitzung im Wert von 30,00 € | Karin Klink |

Zum Abschluss bedankte sich der Vorsitzende Holger Schwär nochmals bei allen, die den SV Friesenheim im letzten Jahr unterstützt haben und wünschte allen Besucher*innen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Erste Kinderfastnachtsitzung in Friesenheim Was für ein wunderschöner Tag!

(rud) Die erste Kinderfastnachtsitzung am 16. Februar 2025 in Friesenheim war ein voller Erfolg ... und was hatten wir für einen Bammel, was da alles schiefgehen könnte.

Sie war geprägt von viel Tanz, Spaß und Spiel. Wir haben viel zusammen gelacht und die Freude in der Luft war zum Greifen nah.

Lara Weimer führte mit viel Schwung und Energie durch die Sitzung und leitete die Spiele souverän.

JA - Fastnacht für Kinder gab es in Friesenheim bereits früher schon. Aber eine durchgeplante Fastnachtssitzung mit verschiedenen Auftritten und selbstgebastelten Brezel-Orden (nochmals vielen lieben Dank an Jessi Weimer) – das war neu.

Die bunten Kostüme, die alle Kinder trugen, machten die Feier noch schöner. Ob groß oder klein, alle hatten ihren eigenen, einzigartigen Look und brachten Farbe und gute Laune in die Gemeindehalle.



Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt – es wurden viele Würstchen und viel Kuchen verzehrt. Herzlichen Dank an alle Kuchenspender/innen und alle, die in der Küche dafür gesorgt haben, dass niemand verhungert oder verdurstet ist.

Ein großes Dankeschön geht an Dieter Achenbach, der während der ganzen Veranstaltung für die Technik verantwortlich war. Er sorgte dafür, dass die Balletts (und das waren einige!) zur richtigen Musik tanzen konnten und im richtigen Licht standen. Danke Dieter, dass Du in dem Gewusel noch den Überblick hattest.

Schade fanden wir, dass die letzte Tanzgruppe vor fast leerem Saal tanzen musste. Vielleicht sollte man mal darüber nachdenken, wie sich das eigene Kind oder Enkelkind fühlen würde, wenn es das ganze Jahr mit Elan geprobt hat und dann die entsprechende Anerkennung für den aufgeführten Showtanz, mangels interessiertem Publikum, ausbleibt. Kein schönes Gefühl – oder?

Wir danken allen, die uns unterstützt und mit uns gefeiert haben.

Voller Vorfreude blicken wir bereits jetzt auf die Kampagne 2026.

Es wird sicher wieder ein besonderes Fest voller kreativer Ideen, toller Spiele und unvergesslicher Momente.



Wir sind gerne anders!

Treffen Sie auf ein gut gelauntes Team. Neben der großen Auswahl schätzen unsere Kunden besonders die freundliche Atmosphäre und die ehrliche Beratung in unserem Geschäft. Wir sorgen für einen klaren Durchblick und freuen uns auf Sie!

Brillen Outlet Bodenheim • Hilgestr. 14, 55294 Bodenheim
Mo-Fr 10:00 – 18:00, Sa 10:00 – 14:00
www.brillenoutlet-bodenheim.de

Die Seite für pfiffige Köpfe

>>> L Ö S U N G E N <<<

A Sport

Wyndham Halswelle war ein schottischer/britischer Leichtathlet.

(Geboren am 30.05.1882 in London / gestorben am 31.03.1915 in Frankreich).

Da er ein sehr guter Sprinter und Mittelstreckenläufer war, nahm er an den Olympischen Spielen 1908 im Team Großbritanniens teil. Im 400-Meter-Finale musste er gegen drei US-amerikanische Athleten antreten. Auf der Zielgerade war einer seiner Konkurrenten (John Carpenter) vorn, jedoch behinderte dieser absichtlich Halswelle: Er scherte nach außen und spielte kräftig die Ellenbogen aus, damit der britische Läufer ihn nicht überholt.

Damals gab es noch keine abgetrennte Bahnen. Der amerikanische Sieger wurde daher vom Schiedsgericht wegen unsportlichen Verhaltens disqualifiziert und das Rennen annulliert. Das US-Team protestierte und boykottierte geschlossen den Wiederholungslauf.

Und so kam es, dass am 25. Juli 1908 Wyndham Halswelle der einzige Finalteilnehmer des 400-Meter-Finales der Männer war! Der Schotte lief *mutterseelenallein* seinen Lauf und gewann Gold für Großbritannien.

B Erdkunde /Naturwissenschaft

Der Koala ist ein wahrer Langschläfer! Er kann bis zu 22 Stunden am Tag schlummern und damit viel Energie sparen.

Ein 3-monatiges Baby schläft durchschnittlich 16 bis 18 Stunden pro Tag.

Das Faultier schläft zwischen 15 und 18 Stunden am Tag.

Dagegen kommt ein afrikanischer Elefant nur mit etwas über 3 Stunden am Tag aus!

C Redewendung, Mythen & Märchen

Das Wort „Tacheles“ stammt aus dem Jiddischen. Das jüdische Wort „*takhles*“ kann man mit *Ziel/ Zweck* übersetzen. Es bedeutet also, wer Tacheles redet, der bringt etwas zielführend zur Sprache. Das heißt: Er sagt klipp und klar, was er bezweckt.

Diese Redewendung wurde jedoch erst in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts in der deutschen Kaufmannssprache benutzt. Und erst um 1970 wurde „Tacheles“ in den allgemeinen Sprachgebrauch übernommen.

D Allgemeinwissen

Die längste Straße der Welt ist die Panamericana (genannt auch Panamerican Highway). Sie ist ca. 30.000 Km lang und verbindet Nord-, Mittel- und Südamerika von Prudhoe Bay in Alaska bis nach Ushuaia (Feuerland) in Argentinien. Sie überquert 14 Länder: USA, Kanada, Mexiko, Guatemala, El Salvador, Honduras, Nicaragua, Costa Rica, Panama, Kolumbien, Ecuador, Peru, Chile und Argentinien.

E Champion-Scherzfrage

Du zerbrichst Dir schnell den Kopf!



(sas)

Fastnachtsparty „Welcome to the Casino“

Hoch gepokert & den Jackpot geknackt 😊

(ald/alh) Das Angebot „Welcome to the Casino“ am Fastnachtsfreitag kam dieses Jahr so gut an, dass man lange vor dem Abend nur schwierig an Vorverkaufskarten kam! Damit hatten wir nicht gerechnet! KRASS!

Und so ging es dann auch den ganzen Abend weiter...

Viele hatten sich dem Thema entsprechend kostümiert. Und diese wirklich gut aussehenden Menschen nutzten auch gleich die extra eingerichtete VIP-Selfie-Lounge für ein privates Fotoshooting.

Die Deko der Location machte dann die Atmosphäre komplett!



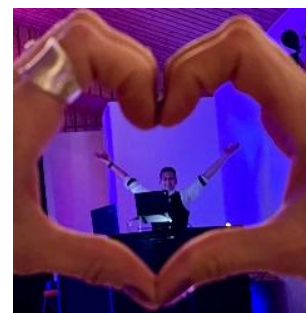
Die eigens für den Abend abgestimmten Cocktails liefen wie am Schnürchen über die Theke. Zeichnete sich hier ein „Rien ne va plus“ ab? Nein!

Dank der späten Öffnungszeiten eines Supermarktes in der Nähe und des nächtlichen Plünderns der Privatbestände konnte unbesorgt weitergemixt werden.



Unser stündliches „Pokerspiel“ lud zum gegenseitigen Kennenlernen ein und belohnte dies dann auch mit einer Shotauswahl.

Die Köngernheimer „Stolperhölzer“ und die Friesenheimer „Taktlosen“ heizten den Gästen weiter ein und DJ Mike hielt mit seiner Playliste, die jeden Geschmack abholte, die grandiose Stimmung bis tief in die Nacht!



Glücklich und zufrieden wackelte dann das Organisationsteam dem Sonnenaufgang entgegen zum wohlverdienten Eier-Back 😊.

Wir wollen es an dieser Stelle nicht versäumen ...

DANKE an das Casino-Team und alle Gäste!
Es hat uns außerordentlich viel Spaß gemacht mit Euch zu feiern!

DANKE für diesen wundervollen Abend!
Es war uns eine Ehre 😊.

Die zwei Alexe aus Friesenum



Frühjahrsputz im und rund um das Vereinsheim

(bem) Am Samstag, dem 15.03.2025 fand der Frühjahrsputz im Vereinsheim und auf dem Außengelände statt.

In gut 5 Stunden hatten die freiwilligen Helferinnen und Helfer den Frühjahrsputz im Vereinsheim und auf dem Außengelände geschafft und es gab als Dankeschön und zur Stärkung leckere und gut belegte Brötchen.

Diese Aktionen, die jeweils im Frühjahr und im Herbst eines jeden Jahres stattfinden, sind zur Instandhaltung unseres Vereinsheimes und des Sportplatzes wichtig und daher unerlässlich.

Schön wäre es, wenn wir beim Arbeitseinsatz im Herbst neue Mitstreiter*innen begrüßen könnten. Der genaue Termin wird noch auf der Homepage bekannt gegeben.

Um mitzuhelfen benötigt man keine besonderen Kenntnisse und muss auch kein Vereinsmitglied sein – alle dürfen mit anpacken.

Der Vorstand bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern ganz herzlich dafür, dass sie am 15. März bereit waren, ihre Zeit und Energie zur Instandhaltung unseres Vereinsheims einzusetzen.

DANKE für Eure Unterstützung und für die geleistete Arbeit.



..... wir hätten da noch eine Bitte:

Gemeinsam für einen sauberen Sportplatz Ein Appell an alle Hundebesitzer*innen

(hoschw) Unser Sportplatz ist ein Ort der Gemeinschaft. Hier trainieren unsere Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen mit viel Freude und Einsatz.

Leider müssen wir immer wieder feststellen, dass Hundekot auf dem Gelände liegen bleibt. Das beeinträchtigt nicht nur den Sportbetrieb, sondern ist auch eine hygienische und gesundheitliche Herausforderung.

Wir möchten deshalb alle Hundebesitzer*innen eindringlich daran erinnern, dass sie gesetzlich verpflichtet sind, die Hinterlassenschaften ihrer Hunde zu beseitigen.

Der Sportplatz ist kein geeigneter Ort für Hunde, und es liegt in der Verantwortung jedes Einzelnen, dafür zu sorgen, dass unser Gelände sauber und nutzbar bleibt.

Lasst uns als Ortsgemeinschaft achtsam und rücksichtsvoll miteinander umgehen – für ein harmonisches Miteinander und einen gepflegten Sportplatz, auf dem sich jeder wohlfühlen kann.

Herzlichen Dank für Euer Verständnis und Eure Unterstützung!
Sportverein Friesenheim e. V.
Der Vorstand



SV Friesenheim ist Clubpartner vom 1. FSV Mainz 05

(nim) Seit September 2024 ist der SV Friesenheim Clubpartner vom 1. FSV Mainz 05. Wir profitieren auf vielfältige Art und Weise von der Nähe zu den Profis sowie von den Unterstützungs- und Weiterbildungsangeboten.

Durch das Konzept der 05ER Clubpartnerschaften verbindet sich der 1. FSV Mainz 05 noch enger mit unserer Region, geht auf die Amateurvereine und die dort beheimateten Fußballer und Fans zu und bietet einen vielfältigen und strukturierten Austausch.



Am 26. Februar 2025 kam Klaus Hafner zu uns in das Vereinsheim um uns persönlich den Banner, den Wimpel sowie das Edelstahlschild zu übergeben.



Es waren einige Vorstandsmitglieder, 05er-Fans sowie Spieler der E-Jugend dabei.

Klaus Hafner hat unser tolles Vereinsheim gelobt und hat sich sehr wohl bei uns gefühlt. Viele Kinder haben Bilder mit Klaus Hafner gemacht und es wurden auch Autogramme geschrieben. Alles im Allem war es ein toller Abend mit ihm.



Sichtbar ist unsere Clubpartnerschaft durch den hängenden Banner am Ballfangzaun, einen Wimpel der im Vereinsheim steht sowie ein Edelstahlschild am Vereinsheim.

Welche Vorteile haben wir als Verein von der Clubpartnerschaft:

- Einladung von Jugendmannschaften zu Heimspielen des 1. FSV Mainz 05
- Zwei Dauerkarten für U23, U19 & U17 als Weiterbildungsmaßnahme für Trainer
- Stadionführung in der MEWA ARENA für ein Jugendteam pro Jahr
- Sonderrabatte für Heimspiele des 1. FSV Mainz 05
- Möglichkeit zur Teilnahme an weiteren exklusiven Aktionen des 1. FSV Mainz 05



Die Freude über unseren Banner hat leider nicht lange angehalten, denn er wurde vom 26.04. auf den 27.04.2025 gestohlen.

Eine Anzeige wurde bei der Polizei erstattet.

Egal, ob es ein Fan war, der den Banner für seine Sammlung entwendet hat – oder ein Mainz 05-Gegner, der es geklaut hat, um es zu zerstören

.... „sowasmachtmereifachnet - sauereisowas !!!“

Neue Bambini-Mannschaft trainiert emsig

(nim) Seit Anfang April 2025 geht es mittwochs von 17.00 bis 18.00 Uhr auf dem Sportplatz rund, denn an diesem Tag trainiert die neue Bambini-Mannschaft in Friesenheim.



Bei unserem Training geht es darum, den Kindern - und später auch den Jugendlichen - Interesse, Freude und Leidenschaft am Sport zu vermitteln.

Wir möchten einen Grundstein legen, für ein gesundes Leben - begleitet durch Sport und Spiel.

Ein herzliches Dankeschön an Tobias Zimmermann und Nina Möller, die das Training der Bambinis übernommen haben.

Bis zu den Sommerferien trainiert
der Jahrgang 2020.

Nach der Sommerpause kommt der Jahrgang 2019 hinzu und es wird einen weiteren Trainingstag in der Woche geben, den wir noch auf unserer Homepage veröffentlichen.

Sie haben Interesse daran, dass Ihr Kind Spaß an der Bewegung mit dem Ball findet?

.... dann melden Sie sich bei
Jugendleiterin Nina Möller.

Die Kontaktdaten finden Sie auf unserer Homepage:

<https://sv-friesenheim.de>

Kinder, die sich für Fußball begeistern, sind immer herzlich willkommen.



>>>>>>>>>>>>>> ===== <<<<<<<<<<<<<<



Herzliche Glückwünsche

übermittelt der Vorstand des SV Friesenheim

**allen Mitgliedern, die in der ersten
Jahreshälfte 2025 ein freudiges Ereignis
gefeiert haben**

Die Seite für pfiffige I-Dötzchen



1. Wie heißt dieses Tier und auf welchen Kontinenten lebte er früher?
2. Leben diese Tiere wieder bei uns in Rheinland-Pfalz in freier Natur?
3. Ist dieses Tier wirklich gefährlich? Überfällt er oft Menschen?
4. Kennst Du eine Fabel oder Märchen, wo der Wolf eine Rolle spielt?

DAS RÄTSEL:

>>> Was sagt der große Stift zum kleinen Stift?

(sas)

Lösungen auf Seite 28

Neue Showtanzgruppe beim Sportverein Das Trainer-Team der „Magic Dancers“ stellt sich vor

(rud) Unsere bisher bestehenden Showtanzgruppen „Little Stars“ und „Dance Fantasy“ verzeichneten erfreulicherweise einen sehr starken Zulauf. Um dem immer weiter auseinander liegenden Alter der Tänzerinnen Rechnung zu tragen, haben wir überlegt, eine dritte „mittlere“ Gruppe zu gründen.

So weit, so gut! - Doch woher die Trainer/innen nehmen?

Nach einigen guten Gesprächen war es dann soweit - das Trainerinnen-Team steht! - und die „Magic Dancers“ können nun loslegen.

Bereits an dieser Stelle bedanken wir uns für das Engagement, die Zeit und die Nerven, die unsere neuen Trainerinnen in die neue Tanzgruppe investieren.



(von links nach rechts) Mathilda Jost
Natascha Frank - Sarah Lorenz – Nele Arnd

Wir freuen uns sehr, dass wir ab Mai 2025 das Tanztraining der Gruppe „Magic Dancers“ im Alter von 6–8 Jahren beim SV Friesenheim übernehmen dürfen!

Als neues Trainerteam bringen wir nicht nur viele Jahre Tanzerfahrung, sondern auch jede Menge Begeisterung, Achtsamkeit und Kreativität mit.

Wir trainieren immer am Montag
von 17:00 bis 18:00 Uhr
in der Gemeindehalle in Friesenheim.
Kontakt: Natascha.frank1@gmail.com

Ich bin **Nele Arnd**, 13 Jahre alt, und tanze bereits seit zehn Jahren leidenschaftlich in den Vereinen in Friesenheim und Udenheim. Mit meiner Freude am Tanz und meinem Teamgeist möchte ich nun auch als Trainerin andere Kinder motivieren und begleiten.

Ich bin **Sarah Lorenz**, ebenfalls 13 Jahre alt, und tanze seit rund zehn Jahren in Friesenheim und Udenheim. Ich freue mich darauf, das Training gemeinsam mit dem Team kreativ und abwechslungsreich zu gestalten.

Ich bin **Mathilda Jost**, 14 Jahre alt, und tanze seit beeindruckenden zwölf Jahren im Karneval Club Udenheim. Meine Begeisterung für Tanz und Bühne möchte ich nun an die nächste Generation weitergeben.

Ich bin **Natascha Frank**, 43 Jahre alt, Mama von zwei Kindern, pädagogische Fachkraft mit über 20 Jahren Erfahrung, Meditationslehrerin und Kinderyoga-Trainerin. Ich freue mich, mein Wissen in die Trainingsarbeit einzubringen und die Kinder in ihrer Entwicklung ganzheitlich zu begleiten.

Mit unserem Fachwissen und unserer tänzerischen Erfahrung schaffen wir ein ganzheitliches Trainingsumfeld, in dem sich Körper, Geist und Teamgefühl gleichermaßen entfalten können.

Wir freuen uns auf Euch!

Euer Trainerteam

Nele, Sarah, Mathilda & Natascha

Die Freizeitkicker Sport und Geselligkeit treffen aufeinander

(hoschm) Die Geselligkeit steht zwar weiterhin im Vordergrund, aber ein paar Läufer (ja, es sind weiterhin nur männliche Läufer) halten die sportliche Fahne bei den Freizeitkickern immer noch hoch.



So wird es auch 2025 eine Teilnahme am Nibelungenlauf in Worms im Team Elektro Knies geben.

Daneben engagieren sich die Freizeitkicker auch dieses Jahr in der Dorfgemeinschaft und richten zusammen mit der Gymnastikgruppe den Dämmererschoppen im Monat September aus.

Der traditionelle Wandertag am Tag der Deutschen Einheit, also am 03.10.2025, wird - wie immer - bei Wind und Wetter durchgeführt.



Ansonsten werden die Geburtstage der Teilnehmenden gefeiert...und was sich sonst noch so findet.....

Vereinsheim geöffnet



In diesem Zusammenhang möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass unser Vereinsheim immer

**mittwochs
von 19:30 Uhr - 22:30 Uhr
für ALLE**

**also auch für Nicht-Mitglieder des
Sportvereins**

geöffnet ist.

Während dieser Zeit ist der Ausschank besetzt und es werden Knabbereien angeboten.

Schauen Sie doch einfach mal vorbei.

Wir freuen uns auf Sie, auf gute Gespräche und ein nettes Beisammensein.

Stetes Training stärkt die Muskulatur Nutzen Sie das Angebot des Ganzkörpertrainings im Sportverein

(hoschm/juh/lim) Um Muskelabbau entgegenzuwirken, dem Körper etwas Gutes zu tun und unser allgemeines Wohlbefinden zu steigern, arbeiten wir im Ganzkörpertraining unter anderem mit Kleingeräten wie Hanteln, Redondo-Bällen, Therabändern oder auch nur mit dem eigenen Körpergewicht und lassen Elemente aus Yoga, Pilates, Sturzprophylaxe, Faszientraining einfließen.

Somit ist jede Stunde anders. Die Schwerpunkte des Trainings liegen auf dem Bein-, Arm-, Bauch- und Rückenbereich.



Wir trainieren dienstags von 19:00 Uhr – 20:00 Uhr in der Gemeindehalle.

Kommt einfach vorbei, wir freuen uns auf neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Bye, bye “Live Night Friesenum”

(bem) Das Organisationsteam um Markus Schreiber und Helga Achenbach mit seinen vielen Helfern und Helferinnen hatte - wie immer - bereits im Vorfeld der Veranstaltung ganze Arbeit geleistet und eine angenehme Atmosphäre in die Halle gezaubert.



Dachten wir noch, durch das neue Veranstaltungsdatum im Frühling würden mehr musik- und tanzfreudige Besucher den Weg in die Gemeindehalle finden, so war dies leider ein Trugschluss. Es fanden sich definitiv zu wenige Gäste ein, daran änderten auch die leckeren Cocktails und die angebotenen Snacks nichts.

Trotz der positiven Rückmeldungen und der tollen Musik der Band „**Chic Times**“ haben wir uns daher schweren Herzens entschlossen, keine Live-Night mehr anzubieten.

Ein großes Dankeschön allen Helfern und Helferinnen, die für den reibungslosen Ablauf dieser Veranstaltung gesorgt haben – und natürlich den Besuchern und Besucherinnen.



Seit 2014 war die Live-Oldie-Night fester Bestandteil des Veranstaltungskalenders vom Sportverein. Eine schöne Zeit geht zu Ende ...
... und wir sagen Tschüss.



**Ambulanter
Kranken- und
Pflegedienst
Selztal**

Alles unter einem Dach

Ihr Vertrauenspartner in Sachen Alten- und Krankenpflege,
sowie hauswirtschaftlicher Versorgung bei Ihnen zu Hause.

Rufen Sie uns an:

Johanna Püschel / Gabriele Fleck

Telefon 06737 592 und 8320

2. E-Jugend (SV Friesenheim/Rhein-Selz JSG II) spielt erfolgreiche Rückrunde

(mag) In der Rückrunde startete die 2. E-Jugend des SV Friesenheim in der Gruppe 3 der 1. Kreisklasse im Kreis Mainz-Bingen.

Es gelang unserem Team aus 15 Jungen (alle Jahrgang 2015) und 2 Mädchen (Jahrgang 2013/14) eine sehr erfolgreiche Rückrunde abzuschließen.

Von März bis Ende Mai 2025 konnte die E2 fünf von elf Spielen gewinnen, schaffte ein Unentschieden und verlor fünf Spiele. Somit erreichte sie in der Abschlusstabelle mit starken 29 Punkten den guten 7. Platz von insgesamt 12 Mannschaften.

E-Junioren, 2. Kreisklasse, Kreis Mainz-Bingen									
420564 - Meisterschaft, E-Junioren 2. KK MZ-BIN Gr. III									
	072	Sa. 08.03.2025	10:00	12	SV Friesenheim/Rhein-Selz JSG II - Sportfreunde Dienheim II	2 : 2			
	076	Sa. 15.03.2025	10:00	13	SV Friesenheim/Rhein-Selz JSG II - FC Lörzweiler/Nackenheim JSG II	2 : 6			
	084	Sa. 22.03.2025	10:00	14	JFV Rhein-Selz II - SV Friesenheim/Rhein-Selz JSG II	11 : 1			
	086	Sa. 29.03.2025	10:00	15	SV Friesenheim/Rhein-Selz JSG II - VfB Bodenheim II	4 : 3			
	096	Sa. 05.04.2025	10:00	16	SV Friesenheim/Rhein-Selz JSG II - FSV Alem. Laubenheim II	3 : 2			
	097	Sa. 12.04.2025	10:00	17	SV Friesenheim/Rhein-Selz JSG II - VfR Udenheim II	9 : 1			
	107	Sa. 03.05.2025	10:00	18	SV Friesenheim/Rhein-Selz JSG II - TSV Mommenheim II	4 : 7			
	114	Sa. 10.05.2025	10:00	19	FSV 1946 Saulheim II - SV Friesenheim/Rhein-Selz JSG II	9 : 0			
	117	Fr. 16.05.2025	18:30	20	SV Friesenheim/Rhein-Selz JSG II - TSV Zornheim/Sörgenloch JSG II	4 : 1			
	126	Mo. 26.05.2025	18:00	21	SG Harxheim/Gau-Bischofsheim JSG II - SV Friesenheim/Rhein-Selz JSG II	4 : 5			
	127	Sa. 31.05.2025	10:00	22	SV Friesenheim/Rhein-Selz JSG II - TSV Mainz-Ebersheim II	0 : 6			

Bemerkenswert dabei ist, dass alle Siege der Vorrunde auch in der Rückrunde gegen die jeweiligen Gegner wiederholt werden konnten.

Zusätzlich erkämpfte sich die E2 noch ein überraschendes 3 : 2 zu Hause gegen den Favoriten FSV Alem. Laubenheim II, der eigentlich technisch stärker einzuschätzen ist.

Das Training (Montag & Freitag 17:30-19:00 Uhr) wird von den Kindern gut angenommen. Neben Technik, Taktik und Athletik stehen viele Spiele, Spaß und Freude im Mittelpunkt.

Bedanken möchten sich die beiden Trainer Florian Müller und Marc Gerlach bei Nina Möller (Jugendleiterin des SV Friesenheim) und Holger Schwär (Vorsitzender des SV Friesenheim), die beim Training und bei Spielen bei Bedarf stets zur Seite stehen.

Darüber hinaus gilt der Dank allen Eltern, die uns bei den Heimspielen - bei der Bewirtung oder beim Auf-/Abbau - tatkräftig unterstützten



Foto: von links nach rechts:

Svenja Gilb, Florian Müller, Marlon Wohn, Felix Müller, Bryan Pougom, Henry Engelhard, Mateo Müller, Mick Jaqué, Etienne Schwär, Oskar Gerlach, Max Lorke, Jasmin Schirm, Marc Gerlach, Eduard Schönfeld

Weitere E2 Spieler sind: Jonathan Lutz, Mats Etzel, Paul Pfennig, Rene Bornschlegell, Cedrik Hausmann



Estenfeld

Versicherungsmakler

Versicherungsmakler Estenfeld e.K.
Hauptstr. 18, 55278 Friesenheim
Telefon: 06737/8695, Fax: 06737/8778
E-Mail: vm@vm-estenfeld.de
www.vm-estenfeld.de

Als unabhängiges Versicherungsbüro bieten wir Ihnen

- objektive Analyse Ihrer bestehenden Verträge
- Kontrolle auf Preis, Leistung und Notwendigkeit
- eine breite Angebotspalette
- umfassende Beratung und Betreuung bei
 - Abschluss
 - Änderungen und
 - in Leistungsfällen

*Eine Versicherung ist etwas,
das man nie brauchen möchte,
aber immer brauchen kann,
weil man sie ja mal brauchen könnte.*

Gemeinsam stark Teambuilding der E2-Jugend

(hoschw) Am 31. Januar 2025 traf sich die E2-Jugend im Vereinsheim Friesenheim zu einem besonderen Mannschaftsabend. Im Mittelpunkt standen nicht Taktik oder Technik, sondern Teamgeist, Vertrauen und persönliche Stärken.

Ziel war es, ein gemeinsames Verständnis für die Mannschaft zu entwickeln, individuelle Stärken bewusst zu machen und innere Blockaden zu überwinden.

Nach einem lockeren Begrüßungsspiel starteten die Kinder mit einem Brainstorming zur Frage: "Was sind unsere Wünsche für die Rückrunde?"

Ein zentraler Punkt, der dabei genannt wurde, war:

„Gemeinsam siegen – gemeinsam verlieren.“

Eine Erkenntnis, die den Mannschaftssport in seiner Essenz beschreibt.

In den darauffolgenden Aktivitäten erkundeten die Kinder ihre eigenen Stärken sowie die Stärken ihrer Mitspieler. Praktische Übungen sollten das Gemeinschaftsgefühl weiter festigen.

Beim "Blinden Parcours" mussten sich Zweierteams blind auf die Anweisungen ihres Partners verlassen – eine Herausforderung, die Vertrauen und klare Kommunikation erforderte.



Das Highlight des Abends war die Sitzkette:

Eine Übung, die den Kindern neu war und bei der sie zunächst skeptisch waren, ob sie funktionieren würde. Doch mit gegenseitiger Unterstützung gelang es ihnen, gemeinsam eine stabile Kette zu bilden. Der Stolz und die Freude in ihren Gesichtern sprachen Bände – ein Moment, der auf den Fotos des Abends besonders schön festgehalten wurde.

Das durchweg positive Feedback zeigt, dass jede noch so kleine Entwicklung ein Erfolg ist.

Die Kinder haben erfahren, wie wichtig Vertrauen und Zusammenhalt sind – nicht nur auf dem Spielfeld, sondern auch im täglichen Leben. Sie wissen nun, dass ein starkes Team aus gegenseitiger Unterstützung und Mut entsteht, und genau das wird sie in der Zukunft weiter begleiten.

Die Seite für pfiffige I-Dötzchen

>>> L Ö S U N G E N <<<

1. Der Wolf war ursprünglich eines der am weitesten verbreitete Säugetiere der Welt. Er lebte in ganz Europa, in weiten Teilen Asiens sowie Nord- und Mittelamerika. Leider wurde er von den Menschen in seinem ursprünglichen Lebensraum verfolgt und gejagt. Und so wurde der Wolf, ganz besonders bei uns in Westeuropa und Nordamerika ausgerottet. Größere zusammenhängende Wolfsbestände sind nur noch in Russland, Kanada und Alaska zu finden. Heute leben weltweit ungefähr ca. 170.000 Wölfe.
2. Seit den 1980er-Jahren erfolgte ein Umdenken und der Wolf wurde unter Schutz gestellt. Das heißt: Er darf nicht gejagt und getötet werden. Bei uns sind Wölfe im ganzen Bundesgebiet streng geschützt. In Folge dessen beginnen Wölfe ihre früheren Lebensräume (oder was noch davon übrig geblieben ist!) wieder zu besiedeln. Seitdem ist ihre Anzahl gestiegen.

Rheinland-Pfalz 2024/25

■ Rudel	3
■ Paare	0
■ Territoriale Einzeltiere	0
■ Territorien	3

In allen 3 Territorien wurde Reproduktion bestätigt, mit insgesamt 10 Welpen.
(Tabelle vom DBBW (Dokumentations- und Beratungsstelle des Bundes zum Thema Wolf))

3. Trotz steigender Wolfspopulation ist das Risiko von einem Wolf angegriffen zu werden, sehr gering. Zum Beispiel: Im Zeitraum von 18 Jahren (2002- 2020) gab es in Europa (inkl. Nicht-EU-Staaten: Kosovo, Nordmazedonien, Ukraine und Belarus) insgesamt 77 Wolfsangriffe. Dabei kamen keine Menschen ums Leben! Dies ist das Ergebnis der „NANU-Studie“. (Eine norwegische Organisation, die seit Jahren die historischen Wolfsangriffe auf Menschen untersucht).
4. „Der Hirtenjunge und der Wolf“ - Fabel von Äsop.
„Rotkäppchen“ / „Der Wolf und die 7 Geißlein“ - Märchen der Gebrüder Grimm
In Märchen und Fabeln wurde der Wolf leider fast immer als eine Bestie dargestellt.

DAS RÄTSEL

>>> „Wachs-mal-Stift“



(sas)

Fastnacht 2025 unter dem Motto: In Friesenheim gilt die Devise – Fassenacht kennt keine Krise

(bem) Dass dieses Motto stimmt, können wir nur bestätigen. Bereits zum närrischen Auftakt im November 2024 standen die Programmpunkte für die diesjährige Sitzung fest. Keine Fastnachtskrise in Sicht – Helauluja!



Mit unseren Fastnachtssitzungen können wir die Krisen in der Welt nicht verändern

.....aber, wir können Ihnen eine kleine Auszeit verschaffen, die Sie vielleicht die Last des Alltags für ein paar Stunden vergessen lässt und Sie auf andere Gedanken bringt.

Mit unseren zwei urigen, bodenständigen, hausgemachten Fastnachtssitzungen ist uns das auch in diesem Jahr wieder gelungen. Bei geselliger fastnachtlicher Stimmung und dem kurzweiligen Programm aus Büttenreden, Tanz, Gesang, und Kokolores fühlten sich die begeisterten Narren in der gut besetzten Gemeindehalle sichtlich wohl.

Und wir können es nicht oft genug wiederholen:

Der Sportverein ist immer wieder sehr stolz darauf, dass das Geschehen vor und hinter der Bühne ausschließlich mit eigenen Aktiven gestaltet wird.



Nach dem Einzug des Komitees fragte (Jung)Komiteeter Leon Rüger bei seinen beiden „älteren“ Mit-Komiteetern nach, ob man – im Zuge der Digitalisierung – nicht mal einen KI-generierten Vortrag machen könnte, was bei den beiden nicht gerade Begeisterungstürme auslöste. Justus Berninghaus hingegen erklärte sich bereit, diesen Versuch zu starten und ließ

alle drei Komiteeter jeweils drei Schlagworte ins Tablet sprechen. Rhoihessisch versteht die KI definitiv nicht, die Worte Glasfaser und Dämmerschoppen kamen nicht wirklich 1 zu 1 bei der KI an. Das konnten wir dann feststellen, als Justus das Ergebnis absolut souverän und pointiert vortrug.

„Also, liebe Leute, was haben wir gelernt?

In Friesenheim geht's rund! Zwischen Glashase, Friedhof und Dämmerschuppen gibt es immer etwas zu erleben.“

Für alle KI-Ungläubigen, wies Leon Rüger nochmals darauf hin, dass dieser Text, in einer geselligen Runde vor Weihnachten, im Original – mit den gegebenen Stichworten von Chat GPT erstellt wurde - weil wir einfach mal wissen wollten, ob die KI tatsächlich so gut ist, wie alle denken.



Und schon ging es weiter im Programm und die „Little Stars“, unsere Showtanzgruppe der Kinder von 3 - 8 Jahren, entführten uns als „Vaiana“ in die Unterwasserwelt von Hawaii.



Sie entzückten die Besucher und zeigten ihr Können in einer ganz tollen Darbietung mit Hebefiguren!

Ohne Zugabe ging da garnichts.

Wir bedanken uns bei den engagierten Trainerinnen Hanna Lorenz, Lara Weimer und Nadine Komsthöft, die sich die Zeit nehmen, ehrenamtlich die Ausbildung unserer Showtanzgruppe zu übernehmen. Das ist in der heutigen Zeit keinesfalls mehr selbstverständlich. Es ist bestimmt nicht immer einfach, die Kinder zu motivieren und ihnen die richtigen Schritte zu vermitteln, so dass später ein so toller Tanz daraus entsteht.



Dafür gab es gleich zu Beginn der Sitzung die verdiente erste Rakete.

Als die Bütt auf der Bühne stand, war klar - der dazugehörige Künstler des gesprochenen Wortes ist nicht weit weg. Er wurde angekündigt mit den Worten:

„Fachkräftemangel bei der Bundeswehr - dann müssen jetzt halt Reservisten her“



*Vor Euch steht hier, wie man sieht - 100 Kilo Dynamit.
Spezialauftrag, der mir gefällt. - Melde gehorsamst: Halle umstellt.
Dichter Ring um's ganze Haus - Wer nicht klatscht, kommt hier nicht raus.*

*.....
Ich halte mich jetzt nur noch fit - als Einzelkämpfer in der Bütt.
Denn mit Humor, so möchte ich wetten - ist unser Vaterland zu retten.*

Wir erwähnen es immer wieder gerne: Marcus ist seit Beginn der Saalfastnacht beim Sportverein aktiv dabei und steht bei uns auf der Bühne. Er ist in der Tat, unser Humorkraftwerk mit der längsten Laufzeit. Jedes Jahr schlüpft er neue Rollen und ist ein Vertreter der rheinhessischen Lebensfreude.

Auch in diesem Jahr erfreute er das begeisterte Publikum mit seinem gelungenen Vortrag.

„Bühne frei“ hieß es dann für die Showtanzgruppe „Dance Fantasy“, die uns in das Reich von 1000 und einer Nacht entführten.

Lang anhaltender Applaus war der Dank für diese fantastische Darbietung.

Erst nach einer Zugabe, einer Rakete und einem dreifach traumhaften Helau, durften die jungen Damen die Bühne verlassen.



Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.

Ein besonderer Dank ging an die Trainerinnen Ruth Dupont, Carla Weber und Mia Bartecki für das Engagement und die Zeit, die sie ehrenamtlich investieren, um eine so tolle Choreografie einzustudieren.



.. und dann ging es weiter im Programm.

Klaus Reichert und Rolf Aguntius ermöglichten uns einen exklusiven Einblick in die Welt des Fitness-Studios „Machdichnitkaputt“.

Kaum war der „Chefe“ aus dem Haus, ging es dort drunter und drüber – zur allgemeinen Erheiterung des Publikums.

Nach diesem kurzweiligen Beitrag wurden die gestählten, trainierten, muskulösen Herren vom Fitness-Studio mit einem 3-fach gut gedehnten Helau verabschiedet.

Und damit waren wir bereits am letzten Programmpunkt des ersten Sitzungsteiles angelangt.



Musikalisch unterstützt durch Jürgen Baumgart, brachten die Damen der närrischen Singstunde (Helga Achenbach, Alexandra Dietz, Alexandra Held, Carolin Hofmann und Bettina Meyer) bekannte Melodien mit neuen Texten zu Gehör.

Besungen wurde das „Super-Tupper“ (Dippche) für die ganzen Reste, das Mottolied „Fastnacht kennt keine Krise“ – und der Glasfaserausbau wurde auf die Schippe genommen:

*Straße auf, Straße zu, Leitung rein, Leitung raus
Da is was los im Ort - Die Telekom legt Kabel
Pflaster auf, Pflaster zu - Leitung futsch, Leitung neu
Es Internet ist tot - Die Telekom legt Kabel*

Gelungene und aktuelle Texte – immer widder schee! Das Publikum hatte sichtlich Spaß und ließ die Damen erst nach dem verdienten Applaus und Zugabe von der Bühne.

Für Jürgen Baumgart, der dieses Jahr zum 25. Mal ! unsere Sitzungen begleitete, hatten die Damen noch eine Überraschung parat. Auf die Melodie „Aber Dich gibts nur einmal für mich“ dankten Sie ihm für seine Unterstützung über all die Jahre:

*Jedes Jahr – übst Du mit uns die Lieder
Ihr singt zu tief – so wars dieses Jahr wieder
Musikanten – gibt's ganz viel auf der Welt
Sicherlich – Jürgen wir woll'n nur Dich*



Sandra Michel führte - tatkräftig unterstützt von Justus Berninghaus - durch den zweiten Teil der Sitzung.

Einmal mehr warfen große Ereignisse ihre Utensilien voraus - angekündigt wurden die „Golden Girls“, die im Tanzcafé gesichtet wurden um sich einen Mann zu angeln.

Doch dann stellte sich heraus, dass dort bereits alles digitalisiert war und das Dating sich schwieriger gestaltete als gedacht. Alexandra Dietz, Alexandra Held, Carolin Hofmann und Corinna Neumann, gaben dem Publikum einen äußerst amüsanten Einblick in das Dating-Verhalten der „älteren Generation“. Mit diesem kurzweiligen und unterhaltsamen Beitrag haben die „Golden Girls“ zu Beginn des 2. Teils der Sitzung wieder alle wachgerüttelt. Das Publikum dankte es mit dem verdienten Applaus.



Eine weitere Künstlerin des gesprochenen Wortes wurde angekündigt. Eine Diva – denn: „die-va“ letztes Jahr schon da. Und sie teilte uns mit:

*Ich grüß euch all, bin deprimiert - ich bin's, die Lisabeth.
Vieles hab ich schon probiert, - en Mann find ich halt net
Abber ich bleib weiter dran, - noch konnt ich keinen finne,
der wäsche, putze, koche kann, - das wär in meinem Sinne!*

Eine mit Leidenschaft vorgetragene gelungene Büttenrede von Patricia Jordan, die auch zu später Stunde zu „Uiuiuis“ und „Auauaus“ animierte.

Bedankt und verabschiedet wurde Patty mit dem Wunsch, dass sie einen Mann finden möge, für den Küche saubermachen nicht bedeutet, das Licht in der Küche auszuschalten.

Dann sah man nichts - die Bühne war frei.

Das bedeutete, die nächste Darbietung benötigte vor allem eins – nämlich Platz.



Im zünftigen Outfit brachten „die Taktlosen“ Oktoberfest-Stimmung in den Saal – und auch in diesem Jahr gab es wieder einige akrobatische Leistungen zu bestaunen.

Danke an Ruth Dupont, die diesen Tanz mit Niclas Schmidt, Tim Ebli, Timo Knoob, Tim Dietz, Jonas und Aaron Haibach, Luke Hinz, Daniel Heinrich, Lucas Landua und Tom Weimer einstudiert hat.

Mit anhaltendem Applaus bedankte sich das Publikum für diese schweißtreibende Darbietung. Ohne Zugabe kamen „die Taktlosen“ nicht von der Bühne.



Als Familie Schwertfeger gaben Leon Rüger sowie Uwe und Bettina Meyer wieder einen kleinen Einblick in das Familienleben.

Jetzt wissen wir auch, dass man pünktlich ist, wenn das Datum stimmt – so die Erklärung von Vater Schwertfeger.

Der Sohn wiederum vertrat die Auffassung, dass man nicht saugen müsse, solange man das Muster vom Teppich noch erkennen kann. UiuuiAuauau

Ein gelungener Vortrag, der auch zu später Stunde das Publikum erheiterte.

Tja, wenns bei dene zofft und kracht – dann hammer widder Fassenacht.

Nach der 2. Pause moderierte Leon Rüger souverän den dritten und letzten Teil der Sitzung.

Wie das Publikum unschwer erkennen konnte, hatte sich die Bühne während der Pause bereits gut mit Utensilien gefüllt, und manche fragten sich, was da jetzt auf sie zukommt.

Angekündigt wurde eine Darbietung auf dem Top-Level der Exklusivität - halt nur weiter unten, nämlich unter dem blauen Vorhang.



Melanie Rüger und Bettina Meyer hatten mit den „Selztalelfen“ einen Knetanz einstudiert, den sie dem närrischen Publikum darboten.

Wir haben uns sagen lassen, dass dies bisher der aufwändigste Auftritt war, obwohl man von den „Selztalelfen“ (Bruno Rüger, Holger Weis, Uwe Möller, Klaus Reichert, Uwe Meyer, Thomas Kopp und Markus Schreiber) nur einen kleinen Teil gesehen hat.

Dem Publikum hat es auf jeden Fall gefallen, was der entsprechende Applaus bewies.

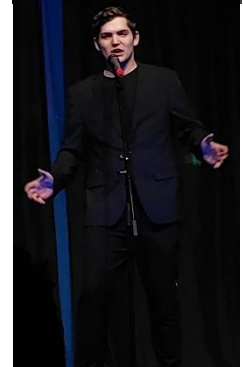
Die Schlussnummer der diesjährigen Sitzung wurde wie folgt angekündigt:

„Ohne Karte für die Sitzungsfassenacht – muss mer halt sehe, was mer macht“

Wenn sich einer auf den anderen verlässt und keiner die Karten besorgt, dann hängt man eben vor dem Fernseher fest und muss sich durch Programme, Sendungen und Werbung zappen.



Alexandra Dietz, Alexandra Held, Carolin Hofmann, Tim Ebli, Tim und Rainer Dietz, Jonas und Aaron Haibach, Timo Knoob, Luke Hinz, Tom Weimer, Lucas Landua, Daniel Heinrich und Niclas Schmidt überzeugten mit ihrer Darbietung.



Was für ein Super Auftritt!

Das Publikum konnte gar nicht anders - es war außer Rand und Band und musste einfach mitmachen. Ohne Zugabe ging da gar nichts.



Mit der Zugabe endete die Schlussnummer und das Programm. Ein rundum gelungener Auftritt. Eine tolle Darbietung, die das Publikum auch zu so später Stunde hellauf begeisterte.

Unter anderem waren folgende Künstler „dabei“: Herbert Grönemeyer, Marius Müller-Westernhagen, die Bee Gees, Thomas Gottschalk und Michelle Hunziker von Wetten das, Robbie Williams, Heinz Rudolph Kunze, die Muppets Show mit Miss Piggy und Kermit, Peter Schilling, Fernsehgarten mit KIWI, Roy Bianco und die Abbrunzati Boys und nicht zuletzt - Sofia Loren.



Leider ist es nicht möglich, alle Darbietungen der Schlussnummer aufzuführen – das würde den Rahmen der Vereinsnachrichten sprengen – aber es war alles MEGA!

Zum Schluss bat Leon Rüger alle Aktiven zum großen Finale auf die Bühne.

Das Publikum dankte unseren Fastnachtsaktiven mit lang anhaltendem Applaus. Wir haben uns über die anerkennenden Worte und das Lob, auch im Nachhinein, sehr gefreut, und geben dieses immer gern an unsere Aktiven vor und hinter der Bühne weiter.

Unser ganz besonderer Dank gilt Dieter und Björn Achenbach, die - wie immer - für den guten Ton sorgten und die Akteure ins rechte Licht rückten.

*Gibt's mal mit dem Ton Probleme - Da tun mir uns garnet schäme
Rufen laut nach Björn und Dieter - Schwupssdiwupps – schon klappt es wieder*

Der Vorstand bedankt sich ganz herzlich bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern vor und hinter den Kulissen, ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre.

Wir können wieder auf zwei gelungene Sitzungen zurückblicken und freuen uns schon auf nächstes Jahr.

>>>>>>> **Deshalb unbedingt vormerken:** <<<<<<<<

Im nächsten Jahr finden unsere beiden Sitzungen **am 06. und 07. Februar 2026** statt.

Café-Bäckerei
& Pension
Estenfeld
Feines von Meisterhand

Strandbadstr. 10
79877 Friedenweiler
Tel. 07651 - 1438
www.baeckerei-estenfeld.de

**Genießen Sie
in freundlichem Ambiente:**

**große Frühstückskarte
Schwarzwälder
Kuchenspezialitäten
Bauernhofeis
Gemütliche Gästezimmer**

**wechselnde
Ausstellung
von Künstlern
aus der Region**

**Sonntags
Frühstück ab 8.00 Uhr**

**Wir freuen uns
auf Ihren Besuch
Fam. Markus Ratzer**

Motorsport ist auch Freizeit- und Breitensport

Was für ein Tag - unverhofft kommt oft - und warum es wichtig ist, fit zu bleiben

(ank) Essen und Trinken für den Tag sind gepackt und bei der Abfahrt morgens um 07:00 Uhr ahnte ich noch nicht, dass ich am Ende des Tages ganz oben auf der



Siegiertreppe stehen würde. Die Strecke über ca. 222 km beginnt in Ingelheim beim Motorsportclub Selztal - **und los geht's!** - bei strahlendem Sonnenschein. Es läuft gut und ich kann in allen Wertungen punkten. Dann noch der Slalom zum Schluss und fertig.

Jetzt heißt es, warten und Nerven bewahren. Als Platz 3 aufgerufen wurde, dachte ich, die haben mich bestimmt vergessen. Aber nein: ich wurde tatsächlich Klassensieger bis 750 ccm und sogar - aufgrund der besten Wertungspunkte - Rallye-Gesamtsieger aller Klassen der 63. ADAC-Selztalrallye.

An diesem Erfolg hat auch der SV-Friesenheim seinen Anteil, bei dem ich mich seit ca. 25 Jahren fit halten darf – mit Freizeit- und Breitensport, danke!

Bleib fit und mach mit - Sport mit Spaß beim SV!

Hier ein persönliches Angebot von mir:

Wer nächstes Jahr auch mal bei der Motorradrallye mitfahren möchte, aber unsicher ist, einfach bei mir melden: motorrad.tour@vodafoneemail.de - Dann erhaltet ihr Antworten auf Eure Fragen (von der 50-iger bis hin zum Beiwagen-Gespann) und auch automatisch den Termin für's nächste Jahr - sobald er fest steht...

.....und wenn's läuft, dann läuft's

(bem) Am Samstag, 24.05.2025 startete die siebte Mainzer Zweirad-Rallye bei optimalen Bedingungen vom Startpunkt „Plattenhohl“ in Bodenheim aus auf den Rundkurs durch Rheinhessen.

An der diesjährigen Rallye nahmen 159 Fahrzeuge teil. Allein diese vor dem Start anzuschauen, war wirklich beeindruckend. Zweitakter aus über 100 Jahren waren zu bestaunen. Geprüft wurden Geschick und Geschwindigkeit.

- Eine Gleichmäßigkeitsfahrt, bei der eine gleichbleibende Geschwindigkeit über eine vorgegebene Strecke möglichst genau eingehalten werden sollte.
- Eine Schätzung der Krümmertemperatur
- Eine Geschicklichkeitsprüfung, bei der ein Ball aus einem Trichter während der Fahrt aufgenommen und in einen Zielkreis geworfen werden musste.

Anschließend musste noch ein Parcours durchfahren und eine Schätzfrage beantwortet werden. Am Nachmittag wurden dann die Punktsieger in drei Klassen ermittelt.

Andreas Klink wurde Sieger in Klasse I bis 49 ccm mit einer Honda Lead 50 Bj. 1988 und, aufgrund des besten Wertepunkte-Ergebnisses, zudem Gesamtsieger über alle Klassen hinweg.



Natürlich stand bei all dem der Spaß im Vordergrund. Verbissener Wettkampf – Fehlanzeige.

Der Sportverein gratuliert seinem Mitglied Andreas Klink herzlich zu seinen beiden Siegen.



(Den kompletten Bericht der 7. Mainzer Zweirad-Rallye finden Sie in der Mainzer Allgemeinen Zeitung)

Sensationeller Saisonabschluss der E1-Jugend

(mas) 100 Tore, 48 Punkte, die zweitstärkste Abwehr der Liga und ein phänomenaler dritter Platz krönen die Saison der E1-Mannschaft der SG Rhein-Selz.

Dazu stellt die Mannschaft die beiden besten Torschützen der Liga.

Torschützenkönig wurde mit 28 Toren Stürmer Jonas Kastenholz.

Mit jeweils 25 Toren belegt Jonathan Schmidt gemeinsam mit Maxim Kapuler vom TSV Mommenheim Rang zwei in der Torschützenliste.

Damit hat die Mannschaft ihre Saisonziele mehr als erfüllt.

"Wir sind sehr stolz auf unsere Mannschaft, die über die Saison hinweg noch stärker zusammengewachsen ist. Und wir freuen uns sehr, dass die Mannschaft in der kommenden Saison auch gemeinsam in der D-Jugend weiterspielen wird", so das Trainerteam Willi Kiel, Roman Niedenthal, Ronnie Thomas, Manuel Schmidt und Florian Weyell.

"Rund um Kapitän Fritz Dettweiler haben wir einen breiten Kader mit richtig tollen Spielerinnen und Spielern, die alle zu diesem tollen Saisonergebnis beigetragen haben", so das Trainerteam.

Komplettiert wird die Mannschaftsleistung durch die Unterstützung der Eltern und Familien und das gute Miteinander, das keineswegs selbstverständlich ist.



Die Spieler der Erfolgsmannschaft sind Constantin Fichtner, Enrique Niedenthal, Fritz Dettweiler, Jan Martin, Janne Matzen, Jonas Kastenholz, Jonathan Schmidt, Lars Wiederstein, Luca Hohmann, Luca Komsthöft, Lukas Libera, Mathis Thomas, Michel Reinl, Oskar Hesse, Rafael Niedenthal, Eduard Schönfeld, Tim Börstler und Tom Schneider.

⚽ Fußballbegeisterte Kids gesucht! ⚽

Du bist ein Junge aus dem Jahrgang 2014 oder ein Mädchen aus dem Jahrgang 2012 und hast Lust, Fußball zu spielen? - Dann komm zur SG Rhein-Selz!

Wir freuen uns über neue Mitspielerinnen und Mitspieler, die Spaß am Kicken, Teamgeist und Bewegung haben.

Training immer mittwochs um 17:30 Uhr in Dexheim
Wenn Du dabei sein möchtest, melde Dich gerne unter:

mschmidt82@icloud.com

Wir freuen uns auf Dich!

⚽ Dein Team von der SG Rhein-Selz ⚽

Sie sind gern im Freien tätig, sehen wo etwas fehlt oder wo etwas nicht funktioniert und legen Wert auf einen gepflegten Natur-Rasen? Zudem verfügen Sie über etwas freie Zeit, in der Sie sich ehrenamtlich einbringen möchten?

**Wir suchen
Sie ...**

als Vorstandsmitglied für die Aufgabe des Sportplatzbeauftragten (m/w/d)

Als Sportplatzbeauftragte/r informieren Sie den Vorstand wenn Handlungsbedarf besteht, so dass möglichst zeitnah Abhilfe geschaffen bzw. ein Arbeitseinsatz angeregt werden kann

Sie prüfen in regelmäßigen Abständen den Zustand der Rasenflächen, des Ballfangzauns, der Tore und der Flutlichtmasten und achten auf ein sauberes Sportgelände (im Graben, am Ballfangzaun, in der Bepflanzung um das Vereinsheim).



Sie tragen die Gesamtverantwortung für die Rasenpflege (zeitliche Planung von Bewässerung, Düngen, Unkraut spritzen) wobei hier Aufgaben auch an Fremdfirmen und weitere Vorstandsmitglieder vergeben werden können bzw. müssen.



Sie planen den Einsatz der „Rasenmäher-Gruppe“ und beauftragen, in Absprache mit dieser Gruppe, erforderliche Reparaturen und die Wartung am Rasenmäher. Weiter sorgen Sie für die Wartung der Rasensprenger (z. B. Entlüftung im Herbst).

Sie sind Mitglied in der Kommission, die über die Beispielbarkeit des Rasenplatzes entscheidet.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann melden Sie sich bei

Holger Schwär

Mobil: 0151 40735536

Mail: holger.schwaer@sv-friesenheim.de



Sie sind technikbegeistert und IT ist Ihr Steckenpferd. Sie fürchten sich nicht vor Fragen unbedarfter Vorstandsmitglieder und haben auch den Nerv, bei Bedarf eine Vorgehensweise dreimal zu erklären. Zudem verfügen Sie über etwas freie Zeit, in der Sie sich ehrenamtlich einbringen möchten?

**Wir suchen
Sie ...**

als Beisitzer mit dem Funktionsbereich IT (m/w/d)

Netzwerke sind mehr als nur Kabel und Router. Sie sind die Lebensader moderner Vereine und erfordern ständige Aufmerksamkeit und Pflege.

Der IT-Administrator ist der Problemlöser, wenn die Technik mal streikt. Seine Kenntnisse verhindern Ausfälle und schützen vor Datenverlust. Er ist der stille Held, der im Hintergrund die Fäden zieht und dafür sorgt, dass alle Vorstandsmitglieder mit den vorhandenen Programmen effizient arbeiten können.



Als Beisitzer mit dem Funktionsbereich IT verwalten sie alle Anwendungszugänge für den Vereinsbetrieb und sie unterstützen die Vorstandsmitglieder bei der Einrichtung und Nutzung der notwendigen Software.

Sie sind stets über allgemeine und aktuelle IT Gefahren informiert und machen konkrete Vorgaben um diesen Gefahren zu begegnen.



Die wichtigsten Aufgaben im Überblick

1. Unterstützung in Fragen von Soft- und Hardware
2. Sicherheitsmaßnahmen und Datenschutz
3. Benutzerverwaltung
4. Updates und Backups

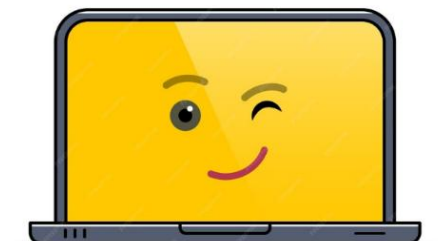
Wir arbeiten hauptsächlich mit verschiedenen Webapps z.B. DFBnet und Nextcloud.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann melden Sie sich bei

Holger Schwär

Mobil: 0151 40735536

Mail: holger.schwaer@sv-friesenheim.de



Närrischer Auftakt

(bem) Am Sonntag, 09.11.2025 laden wir um 11:11 Uhr zum „närrischen Frühschoppen ins Vereinsheim ein.

Wir vereidigen die Närrinnen und Narrhalesen und blicken bei einem Glas Sekt und einem kleinen Imbiss zurück in die vergangene Kampagne.

Wir nutzen den Termin natürlich auch zur Abfrage, wer sich (und mit welchem Beitrag) aktiv an der neuen Kampagne beteiligen wird, um das Programm für 2026 zu gestalten.

Sie möchten gerne etwas zur nächsten Kampagne beitragen, wissen aber nicht genau was? Dann kommen sie am 09.11.2025 doch einfach mal vorbei.

Wir freuen uns über viele Aktive, Helfer/innen und Freund/innen der Friesenheimer Fastnacht.

Nix wie hin und mitgemacht!



Treffpunkt Termine

Geplante Veranstaltungen:



Sonntag, 14.09.2025		Teilnahme am Nibelungenlauf in Worms Bei Interesse bitte bis 15.07.2025 bei Holger Schmidt anmelden – Mobil: 01516 - 5148297 Holger.schmidt@sv-friesenheim.de
Freitag, 26.09.2025 18:30 Uhr		Dämmerschoppen an der Gemeindehalle
Freitag, 03.10.2025 Treffpunkt 09:00 Uhr Ortsausgang Richtung Bechtolsheim		Wandertag der Freizeitkicker Bei Fragen bitte Holger Schmidt kontaktieren Mobil: 01516 - 5148297 Holger.schmidt@sv-friesenheim.de
Sonntag, 09.11.2025 um 11:11 Uhr		Närrischer Frühschoppen Rückblick auf die Kampagne 2025 und Planung für 2026
Samstag, 13.12.2025		Jahresabschlussfeier für geladene Gäste Aktive, Trainer und Trainerinnen, Helfer und Helferinnen sowie Sponsoren

Hinweis!!!

Diese Terminübersicht gibt nur einen Teil der Veranstaltungsplanung wieder.

Auf unserer Homepage <https://sv-friesenheim.de> können Sie sich über den aktuellen Stand unserer Veranstaltungsplanung informieren.

Die Trainingstermine für die verschiedenen Sportangebote entnehmen Sie bitte ebenfalls unserer Homepage.



PRAXIS FÜR BALANCEN

Kathrin Schulz-Henrich

Gestalttherapeutin

Therapeutin für Psychotherapie nach dem Heilpraktikergesetz

Supervisorin

**Ich biete Orientierung, Unterstützung und Begleitung...
bei dem, was Sie bewegt – bei Ihrer inneren Bewegung.**

Im persönlichen Bereich:

- Beratung von Eltern und Familien
- Beratung und Therapie von Jugendlichen
- Therapie von Erwachsenen, Paaren und Kindern

Im beruflichen Bereich:

- Supervision und Coaching im sozialen Bereich, sowie für die freie Wirtschaft.
- Fort- und Weiterbildung in therapeutischen, heilenden und beratenden Berufen.

● PRAXIS FÜR BALANCEN ●

Kathrin Schulz-Henrich
Albanusgasse 1
55278 Friesenheim
Telefon: 06737 / 712 644
info@praxis-fuer-balancen.de
www.praxis-fuer-balancen.de